

Prof. Dr. Alfred Toth

## Raumfelder und Raumsemiotik V

1. Das folgende Raumfeldmodell unterscheidet sich von demjenigen, das wir bereits 2014 in die Ontik eingeführt hatten (vgl. Toth 2014), lediglich durch die Abbildung von Zahlen aus der Menge  $M = (0, \dots, 8)$  auf die 9 Felder. Bekanntlich war das Raumfeldmodell eingeführt worden, um die allgemeine Systemrelation  $S^* = (S, U, E)$  (vgl. Toth 2015) als Vorn-Hinten- sowie Links-Rechts-Relation einzuführen.

2	1	8
3	0	7
4	5	6

2. In Sonderheit induziert die numerische Einschreibung der Raumfelder nicht mehr die geometrische Kongruenz zwischen einem System der Form  $S^* = (S, U, E)$ , d.h. mit

0 = Sys

Und

(1, ..., 8) = U,

vor allem

5 = Vorfeld

7 = rechtes Seitenfeld

3 = linkes Seitenfeld

1 = Nachfeld,

worin also die ungeraden Zahlen die nicht-transitorischen Raumfelder bezeichnen und den geraden Zahlen (2, 4, 6, 8), welche die transitorischen Raumfelder bezeichnen.

Das bedeutet also, daß ein beliebiges  $x \in (0, \dots, 8)$  auf eine der von Bense definierten raumsemiotischen Kategorien

(2.1) Icon            System

(2.2) Index         Abbildung

(2.3) Sybol         Repertoire

(vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) abgebildet werden kann.

3. Da uns die Erfahrung lehrt, daß zwei ontische Entitäten gleicher raumsemiotischer Kategorie „nebeneinander“ stehen können – also etwa zwei Häuser, zwei Straßen, zwei Plätze –, fragen wir uns, ob dieses „Nebeneinander“ auch für die vom Raumfeldmodell geforderten drei Entitäten gültig ist. Da wir in Teil I bereits die Isomorphie zwischen Raumfeld- und Präsentationsstufenmodell sowie dem vollständigen qualitativen Zählschema, das zwischen adjazenter, subjazenter und transjazer Zählweise unterscheidet, nachgewiesen hatten, erweitert sich unsere Frage dahingehend, ob drei Entitäten in allen drei ortsfunktional relevanten Fällen dreifach aufscheinen können. Im folgenden Teil beschränken wir uns auf die raumsemiotische Kat Abb.

### 3.1. Adjazente Dreiheit von Rep



Rue de Bercy, Paris

### 3.2. Subjazente Dreiheit von Rep



Passage Guénot, Paris

### 3.3. Transjazente Dreiheit von Rep

Hierfür liegt mir kein einziges ontisches Modell in einem Corpus von ca. einer Viertelmillion Photon vor.

#### Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Theorie ontischer Raumfelder I-III. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014

Toth, Alfred, Zu einer triadischen System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

21.8.2017